

Mehr als nur schön

Natürlich aussehen: Die moderne **SCHÖNHEITSCHIRURGIE** bietet weit mehr Möglichkeiten, als man glaubt. Eine Übersicht über die nicht-operativen sowie operativen Methoden für mehr Frische im Gesicht.

Schönheitschirurgie für das Gesicht wird irrtümlicherweise oftmals mit Faceliftings gleichgesetzt. «Dabei gibt es viele nicht-operative Möglichkeiten, die in kürzester Zeit ein frischeres Erscheinungsbild bewirken», sagt Dr. Christian Depner, Leitender Arzt Plastische Chirurgie der Pallas Kliniken in Zürich (ehemals Artemedic), der sich durch langjährige Erfahrung auszeichnet. «Die Wünsche unserer Patientinnen und Patienten spielen in der Methodenwahl – operativ oder nicht-operativ – die entscheidende Rolle bei uns», so der Experte. Folgende moderne Methoden bieten sich in den Pallas Kliniken an:

Nicht-operative Methoden

Faltenunterspritzung: Effektive Behandlung zum Beispiel von Mimikfalten, eingefallenen Wangen oder schmalen Lippen.

Dermapen: Hautverjüngung und Narbenbehandlung durch feinste Nadeln. Beeindruckende Verbesserung der gesamten Hauttextur.

Eigenfetttherapie und

Eigenblutplasma:

Die innovative Methode zur Hautverschönerung dank des eigenen Körpers.

Operative Methoden

Augenlidstraffung: Die Schlupflidkorrektur lässt die Augen und vor allem den Blick sehr viel wacher und auch frischer erscheinen.



Dr. Christian Depner, Leitender Arzt Plastische Chirurgie.

Nasenkorrektur:

Die Verbesserung von Form und Grösse der Nase schafft sichtbar mehr Harmonie im Gesicht und behebt gleichzeitig Funktionsstörungen.

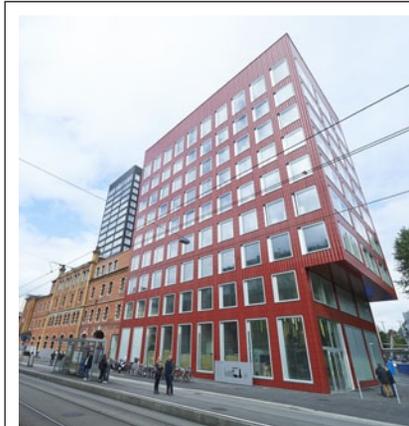
Facelift: Die weitaus aufwändigste, jedoch auch effektivste Methode für ein harmonisch-frisches Erscheinungsbild ist das Facelift.

Die natürliche Ausstrahlung nach dem Eingriff steht dabei für die behandelnden Ärzte der Pallas Kliniken stets im Vordergrund.

Damit sich Patientinnen und Patienten rundum wohlfühlen und es keine unerwarteten Resultate gibt, wird zudem professionelle Vorab-Beratung bei den Pallas Kliniken grossgeschrieben. Dr. Christian Depner erklärt: «Dank fotorealistischer 3D-Simulation können wir den Patientinnen und Patienten das Resultat der Methoden zeigen. Und das absolut schnitt- und risikofrei. Dieses Beratungsgespräch ist bei uns kostenlos und unverbindlich.»

Weitere Infos oder kostenlose Beratungsgespräche:

Online unter www.pallas-kliniken.ch/schoenheit oder über die Gratis-Nummer: 0800 278 363



Die Pallas Klinik, neu auch in Zürich.

Informieren Sie sich kostenlos

Die Pallas Kliniken – unter anderem mit Standorten in Olten, Winterthur und Zürich – zählen zu den führenden Adressen für Schönheitsmedizin. Informieren Sie sich bei erfahrenen Plastischen Chirurgen und Dermatologen über die verschiedenen Möglichkeiten ästhetischer Behandlungen – oder besuchen Sie kostenlos eine der regelmässigen Informationsveranstaltungen der Pallas Kliniken.

Der nächste Vortrag im November behandelt das Thema Ästhetische Hautbehandlungen mit Laser:

Vortrag: «Schöne Haut – was können moderne Laser leisten?», inklusive Live-Demonstration

Wann: Montag, 10. November 2014, 19 bis ca. 20 Uhr (anschliessend Apéro)

Wo: Pallas Klinik Zürich, Limmatstrasse 252, 8005 Zürich (Löwenbräu-Areal)

Referenten: Dr. med. Susanne Gleissner und Dr. med. Christoph Schänzle

Anmeldung: Um Anmeldung wird gebeten. Online auf www.pallas-kliniken.ch/haut oder über die Gratis-Nummer 0800 278 363 respektive per E-Mail: haut@pallas-kliniken.ch

Pallas Kliniken

Exzellente Medizin + Menschliche Behandlung

Augen
Augenlaser
Haut
Venen
Schönheit
Belegarztambulanz

